

Und Action bitte!

## Richtig heizen



### Worum geht es?

Keiner soll frieren im Winter, jedoch fühlt auch sich niemand wohl, wenn die Räume zu sehr aufgeheizt sind. Außerdem schmeißt ihr dann das Geld zum Fenster hinaus und für die Umwelt ist das auch nicht gut.

### Was ihr tun könnt...

Startet doch ein kleines Temperatur- Forschungsprojekt! Mit dem Thermometer könnt ihr die Temperaturen in den einzelnen Schulräumen feststellen und entscheiden, wo die Heizung runter- oder hochgedreht werden muss.

Die folgende Tabelle zeigt euch, welche Temperaturen von Fachleuten für die einzelnen Schulräume empfohlen werden:

Räume	Ideale Temperatur
Klassenräume	20°C
Flure	12°C-15°C
Toiletten	15°C
Turnhallen	17°C
Umkleideräume	22°C
Sonstige Diensträume (z.B. Lehrerzimmer)	20°C
Werkräume	18°C

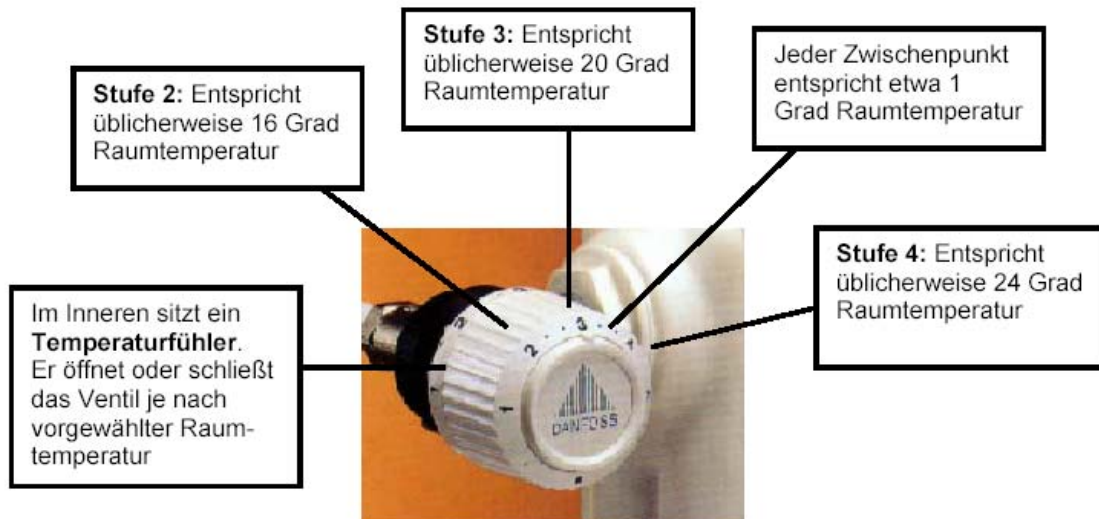


Wie misst man mit einem Thermometer? Eigentlich geht es ganz einfach. Man hält das Thermometer etwa in Bauchhöhe und liest den Messwert ab. Bei Digitalthermometern geht das ganz schnell. Der Messwert steht innerhalb weniger Sekunden auf dem Display. Bei Alkoholthermometern sollte man ein bis zwei Minuten mit dem Ablesen warten. Für richtige Messwerte dürft ihr das Glasröhrchen oder den Messfühler natürlich nicht berühren. Sonst wird nur eure eigene Körpertemperatur gemessen. Eure gemessenen Temperaturen tragt ihr am besten ebenfalls in eine Tabelle ein (siehe Seite 3), damit ihr die Temperaturen hinterher vergleichen könnt.



## Und dann?

Habt ihr die Temperatur in den Räumen ermittelt, könnt ihr die Wohlfühltemperatur am Thermostatventil der Heizung einstellen (sprecht das mit eurem Lehrer ab). Faustregel ist: Stufe 3 = 20°C.



Nicht jede Heizung arbeitet aber gleich. Nachdem ihr den Thermostat auf Stufe 3 gestellt habt, messt doch einfach am nächsten Tag die Temperatur nach. Ist es euch zu kalt oder zu heiß?

Jeder Zwischenpunkt am Thermostat entspricht etwa einem Grad Raumtemperatur. Wenn ihr also 23°C messt und das ist zu warm, dann müsst ihr den Thermostat zum Beispiel drei Zwischenpunkte nach unten drehen um ihn damit auf 20°C einzustellen.

Habt ihr die richtige Thermostateinstellung für eure Wohlfühltemperatur ermittelt, könnt ihr die Einstellung mit einem Punkt markieren. Dafür verwendet ihr am besten roten oder grünen Nagellack, der abkratzfest ist.

So wisst ihr dann auch immer, auf welche Einstellung ihr den Thermostat nach dem Lüften zurückstellen müsst, damit es im Klassenraum angenehm warm ist.

Außerdem könnt ich Schilder malen, die ans richtige Heizen erinnern. Mehr Infos findet ihr dazu auf dem Maßnahmenblatt „Hinweisschilder malen“.

